

Germany-Stuttgart: Construction works for plants, mining and manufacturing and for buildings relating to the oil and gas industry**OJ S 228/2022 25/11/2022****Contract notice – utilities****Works****Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: terranets bw GmbH

Postal address: Am Wallgraben 135

Town: Stuttgart

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

Postal code: 70565

Country: Germany

E-mail: einkauf@terranets-bw.de**Internet address(es):**Main address: www.terranets-bw.de**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YCA64GA/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YCA64GA>

I.6. Main activity

Production, transport and distribution of gas and heat

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Rohrleitungsbau Pfuhl

Reference number: 202211_022

II.1.2. Main CPV code

45250000 Construction works for plants, mining and manufacturing and for buildings relating to the oil and gas industry

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Die terranets bw GmbH ist ein unabhängiger Transportnetzbetreiber für Gas. Seit 1961 betreibt das Unternehmen ein Gastransportsystem in weiten Teilen von Deutschland. Mit ihrem rund 2.700 km langen Leitungsnetz stellt die terranets bw den diskriminierungsfreien Transport

von Gas von Niedersachsen bis an den Bodensee sicher. Ihr Transportnetz baut terranets bw seit 60 Jahren kontinuierlich aus und sorgt so für Versorgungssicherheit auf höchstem Niveau. Viele Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg und Hessen sowie Teile Niedersachsens, Bayerns und der Schweiz, Vorarlberg und das Fürstentum Liechtenstein sind heute an das Leitungsnetz der terranets bw GmbH angebunden.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45231220 Construction work for gas pipelines

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE1 Baden-Württemberg

Main site or place of performance: terranets bw GmbH Am Wallgraben 135 70565 Stuttgart

II.2.4. Description of the procurement

Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, betreibt die terranets bw GmbH in Zusammenarbeit mit der bayernets GmbH unter anderem eine Erdgas-Übergabe/Bezugsstation am Standort Neu-Ulm - Stationsbezeichnung "Steinhäule". Aufgrund notwendiger Kapazitätserweiterungsmaßnahmen muss die bestehende Station um einen Stationsneubau erweitert werden. Diese Station (Stationsbezeichnung "Pfuhl") soll in unmittelbarer Nähe (ca. 400m Luftlinie) errichtet und an die bestehende Station angebunden werden.

Im Zusammenhang mit dem Neubau der Station Pfuhl schreibt die terranets bw GmbH die Herstellung der Anschlussrohrleitungen (inkl. Tiefbauleistungen) an die Hauptversorgungsleitungen in einem europaweiten Vergabeverfahren aus. Der Leistungsumfang des Auftragnehmers umfasst die Herstellung und Verfüllung des Baugrabens, die Herstellung und Einbringung der Anbindungsrohrleitungen nebst Anschlussarmaturengruppen sowie die Durchführung zugehöriger Abnahmeprozedere.

Die erforderlichen Aufgaben umfassen unter anderem:

- Errichten der Baustelleneinrichtungsfläche
- Errichtung von Gashochdruckleitungen gem. DVGW Arbeitsblatt G463
- Herstellung Baugruben und -gräben gem. DIN 4124
- Einbringen von Flüssigboden
- Herstellen von Baugruben und -gräben in ausgehärtetem Flüssigboden
- Fertigung Anbindungsrohrleitungen und Anschlussarmaturengruppen
- Einbringen der Anbindungsrohrleitungen und Anschlussarmaturengruppen
- Verfüllen der Baugruben und -gräben
- Herstellung der Oberflächen
- Dokumentation

Nähere Informationen zum Auftragsgegenstand erhalten die im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs ausgewählten Bewerber mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Technisches Konzept / Weighting: 5

Quality criterion - Name: Ausführungs- und Bauablaufkonzept / Weighting: 35

Quality criterion - Name: Lieferzeit / Weighting: 10

Cost criterion - Name: Vertragsbedingungen / Weighting: 5

Cost criterion - Name: Preis / Weighting: 45

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/07/2022 End: 01/07/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Sofern ein Bewerber im Hinblick auf die Kriterien für die finanzielle Leistungsfähigkeit nach Ziffer III.1.2) ganz oder teilweise die Kapazitäten anderer Unternehmen einbezieht (Eignungsleihe), haftet/ haften diese(s) Unternehmen im Auftragsfalle gemeinsam neben dem Auftragnehmer für die Auftragsausführung.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Vorbemerkung

a) Die Eignung ist für jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft gesondert nachzuweisen. Soweit nachfolgend nichts Abweichendes geregelt wird, sind daher alle Eignungsnachweise von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft vorzulegen.

b) Ein Bewerber kann zum Nachweis seiner Eignung (wirtschaftliche und finanzielle sowie technische und berufliche Leistungsfähigkeit) die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen (Eignungsleihe). Diese Möglichkeit besteht unabhängig von der Rechtsnatur der zwischen dem Bewerber und den anderen Unternehmen bestehenden Verbindungen. In diesem Fall ist der Vergabestelle nachzuweisen, dass dem Bewerber die erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, indem beispielsweise eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieses Unternehmens vorlegt. Die Unternehmen, auf die sich ein Bewerber zum Nachweis seiner Eignung stützt, müssen die Eignung nach Ziffer III.1.1 bis III.1.3 hinsichtlich derjenigen Eignungskriterien erfüllen, zu deren Nachweis sich der Bewerber auf die Eignung des Unternehmens stützt. Zudem sind die Erklärungen über das Vorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 Abs. 1 bis 4 GWB und § 124 Abs. 1 GWB auch für diese Unternehmen vorzulegen. Werden die vorstehend dargestellten Eignungsanforderungen nicht erfüllt oder liegen Ausschlussgründe gemäß § 123 Abs. 1 bis 4 GWB vor, so ist das Unternehmen auf Anforderung der Vergabestelle innerhalb einer von dieser vorgegebenen Frist zu ersetzen. Liegen Ausschlussgründe nach § 124 Abs. 1 GWB vor, so kann die Vergabestelle verlangen, dass der Bewerber das Unternehmen ersetzt.

Der Teilnahmeantrag ist in deutscher Sprache einzureichen. Zertifikate und Urkunden, die zum Nachweis der Eignung einzureichen sind, dürfen hiervon abweichend auch in englischer Sprache eingereicht werden.

Vorstehende Ausführungen unter 1. bis 2. gelten für die Nachweise nach III.1.2 und III. 1.3 entsprechend.

2. Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen in Bezug auf Ausschlussgründe einzureichen:

- a) Eigenerklärung, dass die Ausschlussgründe des § 123 Abs. 1 bis 4 GWB nicht vorliegen;
- b) Eigenerklärung über das Vorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 Abs. 1 GWB;
- c) Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 des Mindestlohngesetzes (MiLoG).

3. Vorzulegende Nachweise der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung:

- a) Aktueller Nachweis über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Aktueller Auszug der Eintragung des Unternehmens in das Berufs- oder Handelsregister
- Eigenerklärung über den Jahresumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren sowie des Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen.
- Eigenerklärung über das Vorliegen einer Haftpflichtversicherung mit einer Deckungs-summe in Höhe von jeweils mind. 5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden oder Eigenerklärung des Bewerbers, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungs-schutz in der geforderten Höhe zu stellen.

-Aktuelles Konzern- und Unternehmens-Organigramm

Eigenerklärung über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren durchschnittlich beschäftigten Arbeitskräften, gegliedert nach Lohngruppen mit ge-sondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Eigenerklärung über das Vorliegen einer Haftpflichtversicherung mit einer Deckungs-summe in Höhe von jeweils mind. 5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden oder Eigenerklärung des Bewerbers, im Auftragsfall einen entsprechenden Versicherungs-schutz in der geforderten Höhe zu stellen.

-Aktueller Nachweis eines eingeführten und durch betriebliche Anweisungen umge-setzten Umwelt- Managementsystem gemäß DIN EN ISO 14001 oder ein inhaltlich gleichwertiger Nachweis.

-Aktueller Nachweis eines eingeführten und durch betriebliche Anweisungen umge-setzten Arbeitsschutzmanagementsystems nach EU Workplace Health and Safety Di-rective 89/391 /EEC oder ein inhaltlich gleichwertiger Nachweis.

-Eigenerklärung über die Sprachkenntnisse der eingesetzten Projekt- und Bauleiter, in deutscher oder englischer Sprache auf einem Mindestniveau äquivalent zu B2 (gem. Gemeinsame Europäische Referenzrahmen für Sprachen (GER)) oder besser kommu-nizieren zu können.

-Eigenerklärung zum Rezepturentwickler zur Herstellung von Flüssigbodens über die erfolgreiche Umsetzung von mindestens 100 Rezepturen. Die erfolgreiche Umsetzung der durch die Rezeptur vorgegebenen Flüssigbodeneigenschaften gilt bei 2 Eigen-überwachungen je Rezeptur oder 1 Fremdüberwachung je Rezeptur als nachgewie-sen. Im Auftragsfall ist der Rezepturentwickler namentlich zu benennen.

- Eigenerklärung über die Eignung des Rezepturentwicklers, zu Beginn der Flüssigbodenherstellung die Bodenaufbereitung (Homogenisierung) und Bodenlagerung für den Einsatzfall hinreichend bewerten und vorgeben zu können.

Im Auftragsfall ist der Rezepturentwickler namentlich zu benennen.

- Eigenerklärung über den Einsatz von Personal zur Herstellung und Anwendung von Flüssigboden: Das eingesetzte Personal wird durch den Rezepturentwickler oder einen autorisierten Vertreter in die Besonderheiten der Flüssigbodenherstellung und -anwendung eingewiesen. Zum Zeitpunkt der geplanten Vergabe darf die Einweisung nicht länger als 2 Jahre zurück liegen. Schulungsinhalte und Nachweise über die durchgeführte Einweisung müssen in schriftlicher Form vorliegen.

Im Auftragsfall ist das Personal zur Herstellung und Anwendung von Flüssigboden namentlich zu benennen.

-Eigenerklärung über den Einsatz von Personal zum Transport von Flüssigboden: Das eingesetzte Personal wird durch den Rezepturentwickler oder einen autorisierten Vertreter in die Besonderheiten des Flüssigbodentransports eingewiesen. Zum Zeitpunkt der geplanten Vergabe darf die Einweisung nicht länger als 2 Jahre zurück liegen. Schulungsinhalte und Nachweise über die durchgeführte Einweisung müssen in schriftlicher Form vorliegen.

Im Auftragsfall ist das Personal zum Transport von Flüssigboden namentlich zu benennen.

-Eigenerklärung über den Einsatz von Personal zur Eigenüberwachung: Das zur Eigenüberwachung eingesetzte Personal kann durch ausreichend vorhandene und nachgewiesene Erfahrung zurückgreifen. Mindestanforderung an den Eigenüberwacher ist hierbei eine erfolgreiche Umsetzung samt vorzulegender Dokumentation von mindestens 5 Eigenüberwachungen oder 3 Fremdüberwachungen oder eine Schulung durch den Rezepturentwickler mit Nachweis über die vermittelten Inhalte. Zum Zeitpunkt der geplanten Vergabe dürfen / darf die Überwachungen und / oder die Schulung nicht länger als 2 Jahre zurück liegen. Schulungsinhalte, Nachweise über die durchgeführte Einweisung und / oder Überwachungen müssen in schriftlicher Form vorliegen.

Im Auftragsfall ist das Personal zur Eigenüberwachung namentlich zu benennen.

-Eigenerklärung über die Herstellung des Flüssigbodens im Trockenmischverfahren mit anschließender Wasserzugabe.

Eigenerklärung über mindestens drei Referenzen über Herstellung von Anbindungsrohrleitungen (inkl. Tiefbauleistung) mit $p(u) > 16\text{bar}$ und $\text{DN}150 < d < \text{DN}700$

Für die eingereichten Referenz-Projekte muss der Bewerber den folgenden Liefer- und Leistungsumfang erbracht haben:

a) Errichtung von Gashochdruckleitungen gem. DVGW Arbeitsblatt G463

b) Herstellen eines Rohrgrabens

c) Fertigung von Rohrleitungen auf der Baustelle

d) Druckprüfung, Stresstest der Rohrleitungen auf der Baustelle

e) Baustelle liegt in Deutschland oder im EWR oder in einem der GPA-Staaten

Für eines der eingereichten Referenz-Projekte muss zusätzlich folgender Liefer- und Leistungsumfang erbracht worden sein (vom Bewerber, von der im Referenz-Projekt bestehenden Arbeitsgemeinschaft oder durch Eignungsleihe):

a) Erstellen einer Rohrleitungstrasse (min. 100m) in holländischer Bauweise in Form eines wasserdichten Geopontons mittels Anwendung von Flüssigboden

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

1) Für Bewerbungsgemeinschaften gilt:

Es gibt keine Vorgabe hinsichtlich der Rechtsform. Erforderlich ist die Einreichung einer von allen Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft unterzeichneten Erklärung folgenden Inhalts:

- a) plausible Darstellung der Aufgabenteilung innerhalb der Bewerbergemeinschaft,
 - b) Benennung des bevollmächtigten Vertreters der Bewerbergemeinschaft,
 - c) Erklärung, dass dieser Vertreter die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft während des gesamten Verfahrensrechtsverbindlich vertritt,
 - d) Erklärung, dass alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft im Vergabeverfahren sowie im Auftragsfall gesamtschuldnerisch haften.
- 2) Beteiligt sich ein Unternehmen mehrfach - sei es als Bewerber, Mitglied einer Bewerbergemeinschaft oder Nachunternehmer - an diesem Vergabeverfahren, so kann dies zum Verfahrensausschluss aller Bewerber/Bewerbergemeinschaften, bei denen das jeweilige Unternehmen beteiligt bzw. als Nachunternehmervorgesehen ist, führen.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Selbstschuldnerische und unbefristete Bürgschaften zur Sicherung von Vorauszahlungen, zur Sicherung der Vertragserfüllung und zur Sicherstellung der vertragsgemäßen Erfüllung der Mängelansprüche.

Die Sicherheiten sind keine Mindestanforderungen. Sie können Gegenstand der Verhandlungen sein. Mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe werden die Muster mit den vollständigen Formulierungen zur Verfügung gestellt.

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Keine Vorgabe hinsichtlich der Rechtsform. Alle Mitglieder einer Arbeitsgemeinschaft haften im Auftragsfall gesamtschuldnerisch, vgl. Ziffer III.1.4.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Die Projektsprache ist während der gesamten Vertragslaufzeit deutsch. Alle Projektkorrespondenz erfolgt in deutscher Sprache. Alle Zahlungen werden nur in EUR abgewickelt.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 23/12/2022 Local time: 12:00

IV.2.3.

Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted
German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4YCA64GA

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Karl-Friedrich-Str. 17

Town: Karlsruhe

Postal code: 76133

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/11/2022